

Beilage zu Nr. 22 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **16 (1894)**

Heft 22

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Gebrauchsanweisung und Beschreibung des Professor Krautschen Trockenbettes.

Das Trockenbett besteht aus einer aus Korbgeflecht hergestellten Mulde mit Deckel (Fig. 1), in welche der zur Aufnahme der Exkremente bestimmte Gummibeutel (Fig. 2) gelegt und innen durch Einhängen an dem entsprechenden Messingknopf befestigt wird. Auf den Deckel der Mulde kommt das Unterbettchen (Fig. 3) so zu liegen, dass der Ausschnitt an demselben mit deran dem Deckel der Mulde befindlichen Öffnung korrespondierend ist, und die beiden mit mehreren Löchern versehenen, langen Gummibänder des Gummibeutels zwischen den Beinchen des Kindes hindurchgeführt und an den beiden Erhöhungen des Korbdeckels eingehängt, ohne Druck od. Spannung zu erzeugen. Durch Überlegen und seitliches Festknöpfen d. Oberbettchens (Fig. 8) an den Messingknöpfen des Korbes wird nunmehr das Kind vollständig zugedeckt, ohne irgend Druck zu erleiden. Der Gummibeutel ist täglich morgens und abends zu entleeren und jedesmal gut mit Seife auszuwaschen, was insbesondere auch vor der erstmaligen Benützung des Bettchens zu geschehen hat.

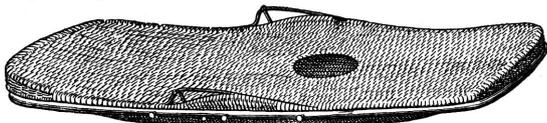


Fig. 1. Mulde aus Korbgeflecht. Der Deckel des Korbes ist so geformt, dass der Kopf des Kindes bequem ruht und das Kind ständig in der Mitte liegt.

diert und wird nun durch diese Öffnung der Hals des Gummibeutels gezogen (Fig. 4); das Unterbettchen, an welchem sich vier Laschen befinden, wird nun an den entsprechenden Messingknöpfen des Korbdeckels festgehängt und ebenso die roten Gummihalter d. Beutels an den Knöpfen zu beiden Seiten eingehängt. Nachdem nun das Bettuch (Fig. 5) über das ganze Bettchen in entsprechender Weise gebreitet ist und der Gummibeutel ebenfalls durch dessen Öffnung durchgezogen ist, wird das Unterlaggleichen

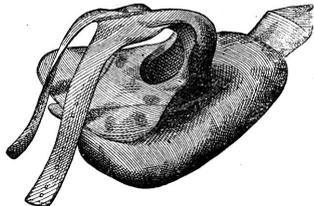


Fig. 2. Sammelbeutel aus weichem Gummi.

Korbdeckels festgehängt und ebenso die roten Gummihalter d. Beutels an den Knöpfen zu beiden Seiten eingehängt. Nachdem nun das Bettuch (Fig. 5) über das ganze Bettchen in entsprechender Weise gebreitet ist und der Gummibeutel ebenfalls durch dessen Öffnung durchgezogen ist, wird das Unterlaggleichen

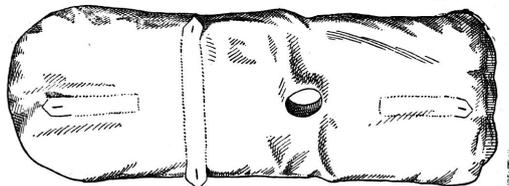


Fig. 3. Unterbettchen.

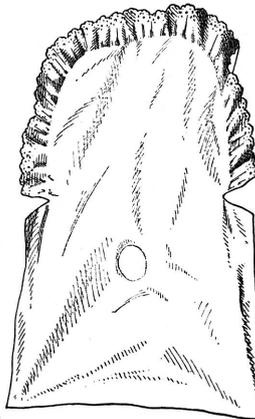


Fig. 5. Bettuch.

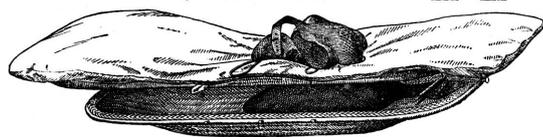


Fig. 4. Unterteil des Bettchens. (Korb, Beutel mit Unterbett.)

(Fig. 6) an den Gummibeutel festgeknüpft und ist nun das ganze Bettchen zur Aufnahme des Kindes bereit (Fig. 7). Bevor das Kind in das Bettchen gelegt wird, versäume man nicht, das Leibchen — besonders am Ausschnitt — sowie den Gummitrichter und das Kind selbst zwischen den Beinchen gut einzupudern und lege selbes dann so ein, dass es mit dem After gerade vor die Öffnung des Gummibeutels zu liegen kommt. Ich gebe jedem Bettchen eine Dose sehr guten Puders gratis mit, derselbe hat sich auf das beste bewährt und bitte ich, ihn reichlich zu gebrauchen, da er sogar eventuelle kleine Ausdünstungen voll-



Fig. 6. Unterlaggleichen.



Fig. 7. Kompletter Unterteil des Bettchens.

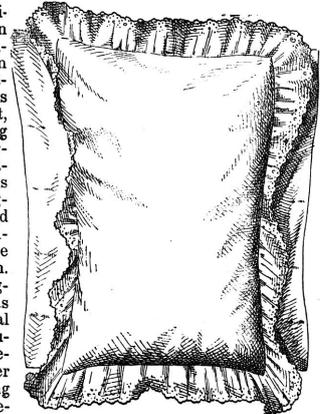
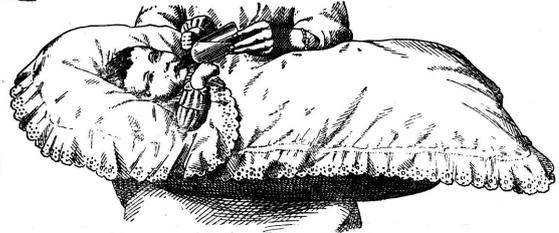


Fig. 8. Oberbettchen.



Ich empfehle jeder Mutter oder Wärterin eine richtige und verständige Behandlung des Bettchens, genau nach obiger Vorschrift; ein etwa vorkommendes Nichtfunktionieren ist stets eine Folge unrichtiger und unaufmerksamem Anordnung der einzelnen Teile; man muss eben selbst auch dabei denken, um alles richtig zu machen, insbesondere ist auf die richtige Lage des Unterlaggleichens, welches stets genau mit der Öffnung des Gummibeutels korrespondieren muss, zu achten. Weitere Aufschlüsse werden auf Verlangen stets gerne erteilt.

Sommer-Blousen-Stoffe in grossartigsten

Woll- und Baumwollstoffsortimenten per Meter von 28 u. 42 Cts. an. Fertige Sommer-Blousen von Fr. 2.50 an in Baumwolle, ferner wollene und seidene für Töchterchen und Damen billigst. Fertige Sommer-Jupons von Fr. 1.— an. Reisekleiderstoffe, Konfektions-, Batist- u. Japans-Stoffe, Spitzen- u. Etamin-Stoffe, Sommer-Crepe-Stoffe in prachtvollen Nuancen Meter- und Robenweise franko an Private

Oettinger & Cie., Zürich.

Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herrenstoffe, Baumwoll- und Ausverkaufstoffe franko. [390]

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich
 versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art von 75 Cts. bis Fr. 18.— per metre, Muster franko. Beste Bezugsquelle für Private.
Farbige Seidenstoffe
 Welche Farben wünschen Sie bemustert? [102]

Zeugnisse

über Prof. Krauts Trockenbettschen. Ich habe in meiner Klinik mit Herrn Prof. Krauts Trockenbettschen Versuche angestellt und kann dasselbe als ein zweckentsprechendes Einrichtung empfehlen.
 München, 25. März 1893.

Dr. Heinrich von Ranke, kgl. Universitäts-Professor und Direktor der kgl. Universitäts-Kinder-Klinik.
 Die Anwendung des Krautschen Trockenbettschen hat gegenüber dem gewöhnlichen Bette eine Reihe

von grossen Vorteilen. Das Kind kann trocken und warm ruhig 12 Stunden im Bette liegen bleiben. Im Zimmer keine Spur üblen Geruchs, das — namentlich im Winter — lästige Waschen und Trocknen der Kinderwäsche fällt nahezu ganz weg.
 München, 21. November 1893.

Dr. med. Wilhelm Prunhuber, prakt. Arzt.

Alleinvertrieb für die Schweiz:
C. Fr. Hausmann * Sanitätsgeschäft St. Gallen.
 Wiederverkäufer werden gesucht.

F. Jelmoli, Fabrik-Depot, Zürich, sendet an jedermann franko: Muster aller Waschkleiderstoffe, als Crêpons, Batiste, Satin, Vichy, Wollmousseline, Indienne v. 45 Cts. an p. m — auch von Herrenstoffen, Bett-Decken und Baumwollwaren. [567]

Lungen- und Nervenleidende

gebrauchen mit grossem Erfolge Dr. med. Hommel's Hämätogen (Hämoglobinum depuratum sterilisatum liquidum). Rasche Hebung des Appetits und der körperlichen Kräfte, sowie Stärkung des Gesamt-Nervensystems. Dépôts in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. [517] **Nicolay & Co., pharm. Labor., Zürich.**

Unübertroffen

in Wohlgeschmack, Nährkraft, Bequemlichkeit und Billigkeit sind die getrockneten Gemüse, Spinat, Wirsing, Grünkohl, Karotten, Schnittbohnen, Julienne, sowie die vorzüglichen Suppeneinlagen, Kindermehle und fertigen Erbswurst- und Fleischbrühsuppen in Rollen von 12 und □ von 5 starken Portionen
 der Präservenfabrik Lachen am Zürichsee.

Gesucht:

als **Volontärin** eine junge **Büchlerin**, die sich in ihrem Berufe noch zu vervollkommen wünscht. Sich zu wenden an Mme. Creton, No. 5, Quartier des Tilleuls, Montreux. (He2409M) [576]

Wir suchen eine gute Weissenäherin, welche auch einige Kenntnis von Zuschneiden von Damenwäsche hat. Schmidt-Dahms & Cie., Corraeterie 11, Genf. (O 691 L) [563]

Studium des Französischen.

Herr Lehrer Bovay in Oron (Waadt) nimmt junge Knaben in Pension auf. Liebreiche Pflege. Mässige Preise. (H 3884 L) [456]

Eine Tochter, welche ein Jahr in der französischen Schweiz als Volontaire gedient hat, auch etwas vom Nähen versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht bei einer bessern Herrschaft Stelle als **Zimmermädchen** oder in einen Laden. [554]

Glühstoff-Bügeleisen
 sowie Glühstoff
 vollständig geruchlos
 empfiehlt

Ul. Walsler, Flaschner, hintere Davidstr., St. Gallen. [564]

Ein im Zimmerdienst, sowie im Nähen und Glätten tüchtiges Mädchen sucht Stelle in einem Herrschaftshaus oder bessern Privathaus, wenn möglich bei einer katholischen Familie. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten sub **H 533 ch** befördern **Haasenstein & Vogler, Chur.** [558]

Diätetische Kuranstalt
 „Villa Friedheim“ in Chur

für Magenranke, Blutarme, Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. Sehr bescheidene Pensionspreise. Prospekte gratis und franko durch (H 358 Ch) [465] **Dr. med. F. Merz. E. Hatz-Schweizer.**

Gesucht.

Eine Tochter achtbarer Eltern kann unter günstigen Bedingungen die Damenschneiderei gründlich erlernen. Zu erfragen bei **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [541]

Haushälterinstelle sucht für bald eine kinderlose Witwe zu einem ältern Herrn, oder Dame, oder kleinen Familie. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Adresse erteilen **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [574]

Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein.

Koch- und Haushaltungsschule

Buchs bei Aarau.

Beginn des 21. Kurses am 5. Juli 1894. Anmeldungen sind zu richten an die Direktion der Haushaltungsschule Buchs, welche auch nähere Auskunft erteilt und Prospekte versendet. [555]

Bürcher Schneider-Akademie.

Praktische und theoretische Fachlehre für Damen- und Wäscheschneiderei von Schweizerin Widenmännli, Zürich, Lindenhof 5.
Gegründet 1882, über tausend Schülerinnen ausgebildet.
Ausgebildet als Directrice.

1. An der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin nach der verbesserten und vervollkommenen Methode des verstorbenen Direktors KUHN.
2. An der preisgekrönten Hirschen Schneider-Akademie zu Berlin.

Ausgebildet als Lehrerin.

3. Nach dem alten System KUHN der grossen Berliner Schneider-Akademie zu Berlin.

4. Nach dem k. k. privilegierten System SCHACK in Wien.

5. Nach dem System für wissenschaftliche Zuschneidekunst von H. SHERMANN in Berlin.

Der Unterricht wird speciell nach den unter Nr. 1 und 2 bezeichneten weltberühmten Systemen erteilt.

Einziges Fachlehrinstitut in der Schweiz, deren Vorsetzerinnen eine so vielseitige praktische und theoretische Ausbildung genossen.

Damen- und Wäscheschneiderei

beginnen am 1. und 15. jeden Monats.

Ausbildung zu Directricen, Schneiderinnen, sowie für den Hausbedarf.

Ein Kurs incl. Aufschneiden dauert 3 Monate, Aufschneidekurs allein 2-3 Wochen. Gebühr Fr. 30.

Die Schülerinnen können auch ihre eigenen Kleider und solche ihrer Angehörigen anfertigen und wird für tadellosten Sitz jedes dieser Kleidungsstücke garantiert.

Vorbereitung von Schürzen und Confection unter Garantie für tadellosten Sitz. Für auswärtig genügt Einbringung einer Kasse.

Pariser, Wiener und Berliner Modejournale.

Schnittmuster in allen Grössen, sowie nach Mass.

Soolbad Liestal

Hotel und Pension zum Falken.

Vollständig renoviert. Das ganze Jahr offen. Klimat. Uebergangsstation. Angenehmer und gesunder Kuraufenthalt. Schöner Park. Lawn tennis. Pension mit Zimmer von Fr. 5.— an. Elektrische Beleuchtung. Kurarzt. Illustr. Prospekt. 513] (H 1507 Q) Direktor: Alb. Zingg (früher in Faulenseebad).

Privat-Heil- und Pflege-Anstalt

„Friedheim“ Zihlschlacht (Thurgau)
für Nerven- u. Geisteskranke.
Dirig. Arzt und Besitzer: Dr. Krayenbühl. [356]

Luftkurort Churwalden.

Hotel und Pension Rothorn.

Eröffnet vom 1. Juni bis Oktober. Vergrössert. Komfortabel eingerichtet. Anerkannt gute Küche und reelle Weine. Wassereinrichtung. Telefon. Pensionspreis inklusive Zimmer 5-6 Fr. Juni und September reduzierte Preise. Gartensalon. (0 1223 G) [537]

Jb. Brasser-Simeon.

Pension Paradies

Heiden (Schweiz)

(Bergbahn Rorschach-Heiden).

Altbekannter, ausgezeichnete Luftkurort, prachtvolle Aussicht auf den Bodensee und seine Ufer, wundervolle Spaziergänge in der Nähe und Ferne.

Schöner Park.

Hauptsächlich zu empfehlen für Rekonvalescenten, Blutarmer und Erholungsbedürftige.

Bürgerliche, gute Küche und Logis, familiäre Behandlung, sehr mässige Preise, je nach Auswahl der Zimmer, ärztliche Behandlung im Hause; das ganze Jahr geöffnet.

Es empfiehlt sich bestens

U. Leuenberger, Propr.

1000 m über M. Kurhaus Fideris-Kulm über M.

Station Fideris, Linie Landquart-Davos.

Luftkur, Milchkur, Bäder, Fideriser Mineralwasser in täglich frischer Füllung. Quelle selbst nur 20 Minuten entfernt. Eigener Weg in die nahen Waldungen. Freundliche Zimmer in massivem Holz. Vorzügliche Betten. Gute Küche. Reelle alte Veltlinerweine. Aufmerksame Bedienung. Mässige Preise. Gefl. Anfragen an den 551] (H 520 ch) Besitzer: H. Meier-Ruffner.

Wer einen Sommeraufenthalt in starker Luft eines Hochtales zu machen gedenkt, dem kann in jeder Beziehung das

HOTEL MURAIL, Celerina (Oberengadin)

bestens empfohlen werden. An der Kreuzung der Strassen von Samaden, Pontresina und St. Moritz gelegen, bietet es den Vorteil bequemer Verbindungen, ohne die Nachteile, welche durch den geräuschvollen Verkehr grosser Touristenzentren bedingt sind. (H 535 ch) [559]

Zu verkaufen:

aus Gesundheitsrücksichten ein gangbares Modengeschäft in einem grossen Dorfe am Zürichsee. [573] Anfragen sind unter Chiffre G Z an Haasenstein & Vogler, St. Gallen erbeten.

St. Beatenberg

Hotel Waldraad Pension

Geeigneter Aufenthalt für Erholungsbedürftige. Mildes Klima, geschützte Lage, Waldanlagen. Bis Juli ermässigte Pensionspreise. (H 1837 Y) [485]

Höflich empfehlen sich

Schwestern Frick.



Durch Anwendung von [468]

Alberts

Garten- u. Blumendüngesatz

erzielt man üppigstes Wachstum und prachtvollen Blütschmuck bei Garten-, Kübel- u. Topfpflanzen.

Zu beziehen in Postpaketen von Kilo 1/3 1 2 5 à Fr. 0.90 1.60 3.— 6.— gegen Nachnahme ab Zofingen.

Bei Posten von über 5 Kilo bedeutender Rabatt. — Prosp. und Gebr.-Anwsg. frko. Wilh. Schauenberg, Zofingen.



Ceylon-Thee,

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar;

pr. engl. Pfd. Originalpackung: pr. 1/2 kg. Orange Pekoe . . . Fr. 5.—, Fr. 5.50, Broken Pekoe . . . „ 4.25, „ 4.60, Pekoe . . . „ 3.75, „ 4.—, Pekoe Souchong . . . „ 3.75, „ 3.75,

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. 1/2 kg. Kongou „ 4.— „ 1/2 „

Ceylon-Zimmt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr. 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3.—.

Vanille,

erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,

Winterthur. [6]

Der Hauptvorteil des Corset System Dr. W. Schulthess

liegt in seinem Schnitt. Infolge seines im anatomischen Bau des Körpers begründeten Schnittes ist es sehr angenehm zu tragen, übt keinen blästigen Druck auf die inneren Organe, besonders des Magens aus und gestattet ausgiebige Atmung. (N 2193 Z) [560]

Das Corset wird nur nach Mass in ganz solider Ausführung mit echt Fischbein-Einlagen angefertigt. Man verlange Prospekt mit Anleitung zum Massnehmen vom Fabrikanten

F. Wyss

65 Löwenstr. (beim Bahnhof) Zürich.

H. Zahner-Wick, St. Gallen,

grösstes Bettfederngeschäft der Schweiz,

versendet franko gegen Nachnahme gereinigte und gedörrte Bettfedern, per 1/2 Kilo à 60 und 90 Rp., à Fr. 1.10 bis 1.50, für feine Deckbetten à Fr. 2, 2.50, 3.20 und 4, prima Flaum à Fr. 3.10, 4.75, 5.20, 6.

Sparsame Hausfrauen, Brautleute und Anstalten werden besonders auf diese sehr vorteilhafte Offerte aufmerksam gemacht.

Rosshaar, Wolle, Bettartikel. Muster und Preiscurants gratis. [443]

Kinderwagendecken.

Neueste Muster. Ansichtsendungen.

(H 1716 Z) H. Brupbacher & Sohn. 492] Bahnhofstr., Zürich.

Rosshaare

für Matratzen und Polster, kardierte u. gezipfte echte Schafwolle, Baumwollwatte und Drilich liefert in vorzüglichen Qualitäten reell und billigst

Ulrich Kappeler,

478] Rosshaar-Spinnerei Frauenfeld.



BESTER Gesundheitskaffee-Zusatz.

Massierkugeln

nach Herrn Prof. Sahli, zum Selbstmassieren des Unterleibes, verkauft billigst mit Gewicht von 1, 2 und 3 Kilo G. Lauterburg, Hausgeräthhandlung, Bern. (H 2441 Y) [556]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme dtto. 5 Ko. II. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [133] Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Institut Boillet, Les Figniers, Lausanne (Suisse).

Vortreffliche Gelegenheit zur schnellen Erlernung moderner Sprachen, gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, dem kaufmännischen Rechnen u. s. w. Mässige Preise. Gute Pflege. Prospekte mit Referenzen versendet 501] (H 4917 L) L. Steinbusch, Direktor.

St. Moritz-Dorf

PENSION GARTMANN

empfiehlt sich verehrten Gästen und Passanten auf kommende Saison. Reduzierte Preise bis Mitte Juli. Nur im Sommer offen. (H 541 ch) [566]

Denllers Eisenbitter

ist bei Bleichsucht, Blutarmut, allg. Schwächezuständen etc. sehr erfolgreich. (N 8222 Z) [562]

GUTE SPARSAME KÜCHE

Von köstlichem Wohlgeschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen der **Suppenwürze Maggi**. Leere Original-Fläschchen à 90 Rappen werden zu 60 Rappen und diejenigen à Fr. 1.50 zu 90 Rappen in den meisten Spezerei- und Delikatessgeschäften nachgefüllt. — Ebenso zu empfehlen sind **Maggis** beliebte **Suppentafelchen**, in grosser Auswahl der Sorten, zu 10 Rappen für 2 gute Portionen. — Eine ganz vorzügliche, reine Fleischbrühe erhält man augenblicklich mit **Maggis Fleischextrakt** in Portionen zu 15 und zu 10 Rp. [73

Fr. 5.50 frei ins Haus, eine sortierte Probekiste von 3 ganzen Flaschen **Malaga, Sherry, Portwein, Madeira, Muscat oder Marsala**, je nach Wahl. (H 913 Q)
Carl Pfaltz, Basel
415] Südwein-Import- und Versandgeschäft.

Leicht löslicher CACAO
rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt für 200 Tassen **Chocolade**. Von gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Produkten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dieses Cacao's ist an ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.

J. KLAUS
LE
LOCLE
SCHWEIZ

CHOCOLAT KLAUS
Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken. [134

Bahn-Station J.-S. Malters. **Bad und klimatischer Kurort FAHRNBÜHL bei Luzern.** Saison 1. Mai bis 1. Oktober.

Gipsfreie **Stahlquelle von grossem Eisengehalt**, 750 M. ü. Meer. Einfache und **Mineralbäder** (Zusatz: Sole, Meersalz). **Douchen**. Frische Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Stallung. Molken-Kuren von grossem Erfolg bei **Blutarmut, Bleichsucht und Genitalfektionen**, bei Erkrankungen des Magendarmkanals mit ihren Folgen, Gicht und Rheumatismus. Sehr empfehlenswert ferner für **Rekonvalescenten** und Erholungsbedürftige. Angenehmster Aufenthalt für **Sommerfrischler**. Mildes (alpines) Klima, anmutige, geschützte Lage mit prachtvoller Aussicht. Waldpark in unmittelbarer Nähe. Kurhaus renoviert, komfortabel ausgestattet (80 Zimmer mit 120 Betten). Grosser Speisesaal mit Terrasse, Lese- und Damen-Salon. Billard, deutsche Kegelbahn. Pensionspreis, alles inbegriffen, Fr. 5.—6. Familien werden besonders berücksichtigt. (H 616 Lz) [448
Kurarzt. — **Telephon.** — **Prospekte gratis.** **O. Felder-Waldis, Besitzer.**

1010 Meter über Meer. Kurhaus Menzberg Kanton Luzern.
Luft-, Milch- und Molkenkurort.
Milde Voralpenregion. Schöne Promenaden in beim Kurhaus liegenden Tannenwäldern. Eisenhaltiges Quellwasser. Gute Badeeinrichtung. Prachtvolle Aussicht in die Alpen und auf das Hügelland. Geeignet für Brustkranke, für Rekonvalescenten und an abnormer Blutmischung und an Schwächezustand Leidende, wie Drüsen, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenleiden, Hypochondrie etc. — **Telegraph im Hause.** Deutsche und französische Kegelbahn. Pension Fr. 4.—, Zimmer von Fr. —.70 bis Fr. 1.50, Juni und September 1 Fr. Preiseremässigung pro Tag. Vom 15. Juni bis 15. September zweispännige Fahrpost von Wollhusen (Jura-Simplon-Bahn); Abfahrt daselbst nachmittags 2 Uhr 25 Minuten. (H 1052 Lz) [557
Höflichst empfiehlt sich **Käch-Graber.**

BAD FIDERIS im Kanton Graubünden.
Eisenbahnstation Fideris, von wo aus täglich 3malige Postverbindung.
Eröffnung 31. Mai 1894.
Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft, 1056 m über Meer.
Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfes, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmut, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. — Das Etablissement ist verschönert und vergrössert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern. — Bäder, Douchen und Installationskabinett, Milchkuren. Eine eingerichteter Betsaal. Telegraph, Post. — Elektrische Beleuchtung neu eingerichtet.
Juni und September ermässigte Preise.
Das Mineralwasser ist in frischer Füllung in Kisten zu 30 Halbliter von der **Direktion** und vom Hauptdepot: Hrn. Apotheker **Heibling in Rapperswil**, sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. — **Prospekte und Erläuterung** von Anfragen durch (M 2762 Z) [531
Kurarzt: Dr. med. O. Schmid. Die Badedirektion: **J. Alexander.**
Fideris, im Mai 1894.

1262 Meter über Meer. **Bad- und Luftkurort Vals** Graubündner Oberl., Schweiz.
Pension zum Piz Aul
Im **Chaletstil** restauriertes und erweitertes **Gasthaus** in freier, sonniger Lage, inmitten herrlichem Gebirgskranz, zunächst der **Post**, dem **Kurhause** und den eisenhaltigen, gipsreichen **Therme-Bädern**. Mildes, alpines Klima. Staubfreie Gebirgsluft. Gelegenheit zu reizenden Ausflügen in nahe **Tannenwäldern, Alpen und zu Alpseen**, sowie aufs **Hochgebirge**. Italienische Küche. Vorzügliche **Valserrhofenforellen**. Gute Weine. **Pensionspreis** inkl. Logis, ohne Wein, **Fr. 5.— per Tag**. Das ganze Jahr offen. Täglich Fahrpostverbindung von und nach Chur.
Telegraph. — Den Tit. Kurbedürftigen und Touristen bestens empfehlend, zeichnet (H 518 ch) [550] Die Pächterin: **Witwe A. M. Furger.**

SOOLBAD RHEINFELDEN
Hotel Krone am Rhein.
Altrenommiertes, bürgerliches Haus. Kurmusik. Schattige Gartenanlagen. Mässige Pensionspreise. **Prospekte gratis.** Es empfiehlt sich bestens 504] (H 1634 Q) **Der Eigentümer: J. V. Dietschy.**

Mineralbad Andeer 1000 M. ü. M. Kt. Graubünden Splügenstrasse
Eisenhaltige Gipstherme für Brust- und Magenkrankte. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen. Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe. (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.)
Post- und Telegraphenbureau im Hause, Pensionspreis Fr. 5.—. Zimmer von Fr. 1.— an. (H 438 Ch) [507
Kurarzt: Dr. Jules Gaudard. **Frau Fravi.**

1252 Meter (4170 Fuss) über Meer. **Therme in Vals** Graubündner Oberland Schweiz
Kur- und Bad-Anstalt (H 463 Ch)
Saison vom 1. Juni bis Ende September.
Eisenhaltige Gipstherme von 25,5° C. (in ihrer Zusammensetzung ähnlich Weissenburg und Leuk). Neues Kurhaus mit grossen, sonnigen **Balkonzimmern**, separatem **Badgebäude** und offener **Schwimmanstalt**. Höchst romantisches Alpenal. Ausgedehnte **Spaziergänge** in der Ebene zu nahen **Tannenwäldern**. Gelegenheit zu Hochgebirgstouren (Adula-Gebiet). **Telegraphenbureau**. Täglich Fahrpostverbindung von und nach Chur. Mässige Pensionspreise. — **Prospekte gratis.** [547
Kurarzt: Dr. E. Bion. **Direktor: Philipp Schnyder.**
Niederlage für Valser Wasser in der **Rosenapotheke Chur.**

Hotel u. Kuranstalt z. Sternen Per Bahn 5 Minuten nach Brunnen am Vierwaldstättersee. **BAD SEEWEN** Eine Stunde nach Rigikulm.
Das Etablissement besitzt eine elegante **Doucheeinrichtung** für Kalt- und **Wärmwasserbehandlung**. Soolbäder, Eisenmoorbäder und Fichtennadelbäder, nebst neuestem **Heissluft-Schwitzapparat**; mit letzterem sind brillante Erfolge gegen Ischias, Rheumatismus und Erkältungsfolgen nachzuweisen. [572
Unsere Kuranstalt, in dem durch landschaftliche Schönheiten bevorzugten Tale von Schwyz gelegen, — meistens durch die Familien selbst besorgt und billige Preise haltend — erfreut sich stets zunehmender Beliebtheit. Pensionspreise mit Zimmer von Fr. 4.50 an. — Man verlange Prospekte. **Der Kurarzt: Dr. C. Fassbind.** **Der Eigentümer: M. Fuchs-Kürze.**

Luftkurort Wolfenschiessen (Nidwalden).
Erholungsbedürftige finden stets volle Pension zu Fr. 3.20, alles inbegriffen, im Gasthaus «Eihorn». Guter Tisch, reelle, offene Weine, helle, geräumige Zimmer, gute Betten, aufmerksame Bedienung und stiller, ruhiger Landaufenthalt.
Höflichst empfiehlt sich 495] (H 830 Lz) **Fz. Christen, Eihorn.**

Hotel und Kuranstalt Weissbad Appenzell I.-Rh. 820 m über Meer am Fusse des Säntis.
Standquartier für **genussreiche Gebirgstouren**, **komfortabel** eingerichtete **grossartige Parkanlagen**, reizende, geschützte, **staubfreie Lage**. Bekannt für **gute Küche** und **reelle Keller**. **Telegraph im Hause.** **Prospekt gratis.**
Bescheidene Preise. **Das ganze Jahr geöffnet. Beginn der Saison 15. Mai.** (OF 1129 G) [530
Omnibus am Bahnhof Appenzell.

BAINS D'YVERDON.
Réouverts depuis le 1^{er} mai.
Hydrothérapie. Electrothérapie. Aérothérapie. Pulvérisations. Masseurs et masseseurs réputés. (H 4623 L) [510
Forte réduction de prix durant le mois de mai.
Médecin: **Dr. MERMOD.** Propriétaire: **G. Emery.**

Leintücher nur Fr. 2. —, Frauenhemden nur Fr. 1. 60

Frauenachthemden Fr. 2.95, Nachtjacken Fr. 2.50, Damenhosen Fr. 1.65, Unterröcke Fr. 1.65, Kissenanzüge (Kölsch) Fr. 1.20, alles eigene Fabrikation und gute Ware. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus [445] R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern!

Hotel und Pension
Falkenfluh bei Thun

— 1040 Meter über Meer. —

Gesunde Luft. Prachtvolle Aussicht auf die Alpen und den eig. Waffelplatz Thun. Bäder und Douchen. Tannenwäldchen mit schönen Spaziergängen. Milch- und Wasserkur. Vorzügliche Küche, freundliche Zimmer. Telephon. Pensionspreis inkl. Zimmer von Fr. 4.— an. Für Kinder Rabatt. Prospectus gratis.
(H 2344 Y) [544]
S. Dreyer-Steiner.

Luftkurort Churwalden, Schweiz
Hotel & Pension Post

Angenehmster Sommeraufenthalt. Uebergangsstation für höher gelegene Kurorte. Prachtvolle Tannenwälder mit schönen Spaziergängen in nächster Nähe. Kurarzt im Hause. Gute Küche. Feine Weine. Billigste Preise.
[548] (H 513 Ch) **Ludwig Olgiate-Saraz.**

Luftkurort Maderanerthal, Kanton Uri, Schweiz.
Hotel und Pension z. Schweizer Alpenklub.
Geöffnet bis Ende September.

Dieses 4500 Fuss über Meer, 3 Stunden von Amsteg, Station der Gotthardbahn, in grossartiger Umgebung gelegene, windgeschützte, komfortabel eingerichtete Hotel und Pension empfiehlt sich insbesondere auch zu längerem Aufenthalt und als Luftkurort. Neben ausgedehnten Waldspaziergängen ist reichlich Gelegenheit zu kleineren und grösseren Berg- und Gletschertouren geboten. Kalte und warme Bäder im Hause. Juni und September ermässigte Preise. Kurarzt. (H 1762 Q) [545]
Es empfiehlt sich höchst der Besitzer:
Eröffnung Mitte Mai. Franz Indergand, senior.

— Bad- und Kuranstalt Rothenbrunnen —
2 Poststunden von Chur.
Saison vom 1. Juni bis Mitte September.

In seiner Zusammensetzung einzig dastehender **jod- und phosphorhaltiger Eisensäuerling**. Wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Blutarmut, Skrofulose, Kropf und namentlich gegen Störungen im Wachstum und Entwicklung der Kinder. Badarzt im Etablissement wohnend. Neue, komfortable Gebäude und Douche-Einrichtungen. Soignierte Küche. **Pensionspreis Fr. 5.—. Nur 1 Klasse. Für Unbemittelte Fr. 2.50. — Entsumpfung durchgeführt.**
Zur Auskunft, Zusendung von Prospekt, ärztlichen Berichten etc. ist gerne bereit die dortige **Direktion**.
Die Generalniederlage des Rothenbrunner Mineralwassers befindet sich bei **Guyot & Cie., Marktgasse, Zürich.** (H 285 ch) 430

— **Kurort Eigenthal** —
am Fusse des Pilatus, Kanton Luzern.
3500 Fuss über Meer.

Ruhiger, ländlicher Aufenthalt. Reine Lüfte, geschützte Lage, schöne Spaziergänge mit prachtvollen Aussichtspunkten, naheliegenden Tannenwäldchen. Gute Küche. Reelle Weine. Milch und Molken. Bäder. Telephon. Billige Preise. Es empfiehlt sich bestens
[473] (H 740 Lz) **Familie Burri.**

MÜLLER & BERNHARD'S
reiner, leichtlöslicher **CACAO**
in **BÜCHSEN** unübertroffener Qualität
von 1/2, 1/4 & 1/8 K^o und offen überall zu haben

Beste Fussbekleidung für Frühjahr und Sommer.
Hygienische Socken aus Nesselwolle.
Schweiz. Patent Nr. 4604. Marke: Busch.

Dauerhafteste existierende Fussbekleidung; angenehmer zu tragen und leichter zu waschen als Schaf- und Baumwolle. **Nimmt dem Fusschweiss den üblen Geruch und das Brennen.** Für den Militärdienst besonders praktisch und erprobt. Fusslänge: 25 1/2, 27 1/2 und 28 1/2 cm. Preis pr. Paar, roh **Fr. 1.—**, echt schwarz **Fr. 1.25**. Direkter Versand aus dem Fabrikdepot gegen Nachnahme. 1 Dutzend und mehr franco.
Frau Sachs-Laube,
Thalgasse 15, Zürich.
[451] (H 1330 Z)

Schaffhausen
Specialität! Tuchrestenversand! Neue Branche!
Herren- und Knabenkleiderstoffe.

Stets Tausende von Coupons auf Lager. Täglich neue Eingänge. Jeweils direkter persönlicher Einkauf der Saison-Mustercoupons in den ersten Fabriken Deutschlands, Belgiens und Englands. Deshalb Garantie für nur frische, moderne und fehlerfreie Ware bei enorm billigen Preisen.
Restenlänge 1 bis 5 Meter.

Zwirn-Buckskein à Fr. 2. 60, 2. 90 und	Fr. 3. 50 per Meter
Cheviots und Tweeds für Paletots zu	> 2. 40 > >
Elegante Velours, reinwollen	> 4. 20 > >
Englische Cheviots, „	> 4. 30 > >
Kammgarn, hochfein	> 5. 10 > >

Schwarze Tuche, Satin, Jaquet- und Regenmantelstoffe bedeutend unter dem Fabrikpreis. Muster franko. Umtausch gestattet.
Tuchversandhaus Schaffhausen (Müller-Mossmann)
Specialgeschäft in Tuchresten. [410]

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz
gegründet **J. F. Zwahlen, Thun.** gegründet 1866 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme: [263]

Zweischläfge Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, stäubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 120 cm lang, 150 cm breit, Fr. 22	> 180 > > > 8
Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, >	> 120 > > > 8
Zweischläf. Unterbetten, 6 >	> 190 > > > 19
Einschläfge Deckbetten, 6 >	> 180 > > > 18
Einschläf. Hauptkissen, 2 1/2 Pfd. >	> 100 > > > 7
Ohrnkissen, 1 1/2 >	> 60 > > > 5
Zweischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180 >	> 150 > > > 31
Einschläfge Flaumdüvet, 3 >	> 152 > > > 22
Kindsdeckbetli, 3 > Halbflaum 120 >	> 100 > > > 9
Kindsdeckbetli, 2 >	> 90 > > > 6

Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, hochfeiner Flaum, pfundweise à 5 Fr.

Der echte
EISENCOGNAC GOLLIEZ

seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat
ist ärztlich empfohlen gegen:

Bleichsucht	Ausgezeichnetes Stärkungsmittel
Blutarmut	Allen durch schwere Arbeit, übermässiges Schwitzen, Ausschweifungen etc. Leidenden empfohlen.
Appetitlosigkeit	Leicht verdaulich und Zähne nicht angreifend.
Magenkrämpfe	An allen Welt- und internationalen Ausstellungen prämiert. Nur echt in Flacons zu Fr. 2.50 und 5.— mit der Marke der 2 Palmen. Fälschungen weisen man zurück. Depots: in allen Apotheken und Droguerien. [266]
Migräne	
Nervenschwäche	
Schlaflosigkeit	
Schwere Verdauung	

PHARMACIUMS
LABORATOIRES

Toilette-Geheimnis.

Das einzig reelle Schönheitsmittel, welches die Haut von **Sommersprossen, Leberflecken, Spröde und Rötte** im Gesicht und an den Händen und sonstigen Mängeln befreit, ist: [130]

Bergmanns Lilienmilch-Seife
von **Bergmann & Co.,**
Dresden und Zürich.

Man achte auf obige Firma und Schutzmarke: Zwei Bergmänner. Es existieren bereits wertlose Nachahmungen. Preis à St. 75 Cts.

Bei **Hautkrankheiten, Ausschlägen** [96]

jeder Art haben sich die **Dr. med. Smidschen Flechtenmittel**, bestehend aus Salbe Nr. 1 u. 2, und Blutinreinigungspillen, als ebenso wirksam wie unschädlich bewährt und zwar Salbe Nr. 1 bei **nässenden Flechten, Ekzemen, Bläschen, Juckausschlägen, Gesichtsausschlägen, Knötchen, Fussgeschwüre, Salzfluss, Wundsein, Wunden, Hautunreinigkeiten etc.** — Salbe Nr. 2 bei **trockenen Flechten, Schuppenflechten, Psoriasis, Kopfgrind** etc. Durch den gleichzeitigen Gebrauch von Salbe und Blutinreinigungspillen wird der Ausschlag beseitigt und das Blut gereinigt. 1 Paket, enthaltend 1 Topf Salbe und 1 Schachtel Blutinreinigungspillen, kostet Fr. 3. 75. Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheke Steckborn. Depots: St. Gallen: Apoth. C. F. Hausmann, C. F. Ludin, Löwenapoth.; Buchs: Apoth. J. Brand; Ebnat-Kappel: Apoth. Siegfried; Flawil: Apoth. H. Saupé; Rapperswil: Apoth. Helbling; Basel: Altr. Schmidt, Greifon-Apoth., Hubersche Apoth., Th. Bühler Hagenbachsche Apotheke; Aarberg: Apoth. H. Schäfer; Biel: Apoth. Dr. Bühler; Pruntrut: Apoth. Gigon; Delberg: Apoth. Dr. Dietrich, Apoth. E. Feune.

Gesetzlich geschützt. Der St. Jakobsbalsam Unzerseztlich.
von C. Trautmann, Apotheker in Basel, hat sich stets bewährt zur Heilung jeder Wunde, besonders solche eitriger und brandiger Natur, ferner offener Füsse, wundgelegener Stellen u. s. w. Preis Fr. 1.25. (H 1637 Q) [521]